



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Uli Henkel AfD**
vom 09.09.2019

Offene Lehrerstellen an staatlichen Schulen in Bayern und München für die Schuljahre 2018/2019 und 2019/2020

Nach Medienberichten (siehe hierzu: https://www.focus.de/magazin/archiv/politik-lehrerverband-zum-neuen-schuljahr-fehlen-55000-lehrer_id_10989191.html) werden im kommenden Schuljahr laut Einschätzung des Deutschen Lehrerverbandes bundesweit rund 15.000 Lehrer- und Betreuerstellen nicht und weitere rund 40.000 Stellen nur mit weniger qualifiziertem Personal (Studenten, Quereinsteiger und Pensionäre) besetzt werden können.

Ich frage die Staatsregierung:

- 1.1 Wie viele eingeplante Lehrerstellen an staatlichen Schulen waren im vergangenen Schuljahr 2018/2019 in Bayern nicht besetzt?
- 1.2 Welche Schularten waren durch die nicht besetzbaren Stellen betroffen (bitte in tabellarischer Form, gegliedert in Berufsschulen, Förderschulen, Grundschulen, Haupt- und Mittelschulen, Realschulen und Gymnasien, in absteigender Reihenfolge nach nicht besetzten Stellen sortiert, ausweisen)?
- 1.3 Welche Unterrichtsfächer waren durch die nicht besetzbaren Stellen betroffen (bitte in tabellarischer Form, gegliedert in Deutsch, Englisch, sonstige Fremdsprachen, Mathematik, Physik, Chemie, sonstige naturwissenschaftliche Unterrichtsfächer, Geschichte, Sozialkunde, Religion und Ethik, Wirtschaft, Sport und „Sonstige“, in absteigender Reihenfolge nach nicht besetzten Stellen sortiert, ausweisen)?

- 2.1 Wie viele eingeplante Lehrerstellen an staatlichen Schulen konnten im vergangenen Schuljahr 2018/2019 in Bayern nur durch weniger qualifiziertes Personal besetzt werden (bitte in tabellarischer Form, gegliedert in Studenten, Quereinsteiger und Pensionäre ausweisen)?
- 2.2 Welche Schularten mussten am stärksten auf weniger qualifiziertes Personal zur Besetzung sonst offener Stellen zurückgreifen (bitte in tabellarischer Form, gegliedert in Berufsschulen, Förderschulen, Grundschulen, Haupt- und Mittelschulen, Realschulen und Gymnasien, in absteigender Reihenfolge nach Anzahl des entsprechenden Lehrpersonals sortiert, ausweisen)?
- 2.3 Bei welchen Unterrichtsfächern musste man am stärksten auf weniger qualifiziertes Personal zur Besetzung sonst offener Stellen zurückgreifen (bitte in tabellarischer Form, gegliedert in Deutsch, Englisch, sonstige Fremdsprachen, Mathematik, Physik, Chemie, sonstige naturwissenschaftliche Unterrichtsfächer, Geschichte, Sozialkunde, Religion und Ethik, Wirtschaft, Sport und „Sonstige“, in absteigender Reihenfolge nach Anzahl des entsprechenden Lehrpersonals sortiert, ausweisen)?

- 3.1 Wie viele eingeplante Lehrerstellen an staatlichen Schulen werden im kommenden Schuljahr 2019/2020 in Bayern voraussichtlich nicht besetzt werden können?

Hinweis des Landtagsamts: Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

- 3.2 Welche Schularten sind durch die voraussichtlich nicht besetzbaren Stellen betroffen (bitte in tabellarischer Form, gegliedert in Berufsschulen, Förderschulen, Grundschulen, Haupt- und Mittelschulen, Realschulen und Gymnasien, in absteigender Reihenfolge nach voraussichtlich nicht besetzbaren Stellen sortiert, ausweisen)?
- 3.3 Welche Unterrichtsfächer sind durch die voraussichtlich nicht besetzbaren Stellen betroffen (bitte in tabellarischer Form, gegliedert in Deutsch, Englisch, sonstige Fremdsprachen, Mathematik, Physik, Chemie, sonstige naturwissenschaftliche Unterrichtsfächer, Geschichte, Sozialkunde, Religion und Ethik, Wirtschaft, Sport und „Sonstige“, in absteigender Reihenfolge nach voraussichtlich nicht besetzbaren Stellen sortiert, ausweisen)?
- 4.1 Wie viele eingeplante Lehrerstellen an staatlichen Schulen werden im kommenden Schuljahr 2019/2020 in Bayern nur durch weniger qualifiziertes Personal besetzt werden können (bitte in tabellarischer Form, gegliedert in Studenten, Quereinsteiger und Pensionäre ausweisen)?
- 4.2 Welche Schularten werden voraussichtlich am stärksten auf weniger qualifiziertes Personal zur Besetzung sonst offener Stellen zurückgreifen müssen (bitte in tabellarischer Form, gegliedert in Berufsschulen, Förderschulen, Grundschulen, Haupt- und Mittelschulen, Realschulen und Gymnasien, in absteigender Reihenfolge nach Anzahl des entsprechenden Lehrpersonals sortiert, ausweisen)?
- 4.3 Bei welchen Unterrichtsfächern wird man am stärksten auf weniger qualifiziertes Personal zur Besetzung sonst offener Stellen zurückgreifen müssen (bitte in tabellarischer Form, gegliedert in Deutsch, Englisch, sonstige Fremdsprachen, Mathematik, Physik, Chemie, sonstige naturwissenschaftliche Unterrichtsfächer, Geschichte, Sozialkunde, Religion und Ethik, Wirtschaft, Sport und „Sonstige“, in absteigender Reihenfolge nach Anzahl des entsprechenden Lehrpersonals sortiert, ausweisen)?
- 5.1 Wie viele eingeplante Lehrerstellen an staatlichen Schulen waren im vergangenen Schuljahr 2018/2019 in der Landeshauptstadt München nicht besetzt?
- 5.2 Welche Schularten waren in München durch die nicht besetzbaren Stellen betroffen (bitte in tabellarischer Form, gegliedert in Berufsschulen, Förderschulen, Grundschulen, Haupt- und Mittelschulen, Realschulen und Gymnasien, in absteigender Reihenfolge nach nicht besetzten Stellen sortiert, ausweisen)?
- 5.3 Welche Unterrichtsfächer an Münchener Schulen waren durch die nicht besetzbaren Stellen betroffen (bitte in tabellarischer Form, gegliedert in Deutsch, Englisch, sonstige Fremdsprachen, Mathematik, Physik, Chemie, sonstige naturwissenschaftliche Unterrichtsfächer, Geschichte, Sozialkunde, Religion und Ethik, Wirtschaft, Sport und „Sonstige“, in absteigender Reihenfolge nach nicht besetzten Stellen sortiert, ausweisen)?
- 6.1 Wie viele eingeplante Lehrerstellen an staatlichen Schulen konnten im vergangenen Schuljahr 2018/2019 in der Landeshauptstadt München nur durch weniger qualifiziertes Personal besetzt werden (bitte in tabellarischer Form, gegliedert in Studenten, Quereinsteiger und Pensionäre ausweisen)?
- 6.2 Welche Schularten mussten in München am stärksten auf weniger qualifiziertes Personal zur Besetzung sonst offener Stellen zurückgreifen (bitte in tabellarischer Form, gegliedert in Berufsschulen, Förderschulen, Grundschulen, Haupt- und Mittelschulen, Realschulen und Gymnasien, in absteigender Reihenfolge nach Anzahl des entsprechenden Lehrpersonals sortiert, ausweisen)?
- 6.3 Bei welchen Unterrichtsfächern musste man an Münchener Schulen am stärksten auf weniger qualifiziertes Personal zur Besetzung sonst offener Stellen zurückgreifen (bitte in tabellarischer Form, gegliedert in Deutsch, Englisch, sonstige Fremdsprachen, Mathematik, Physik, Chemie, sonstige naturwissenschaftliche Unterrichtsfächer, Geschichte, Sozialkunde, Religion und Ethik, Wirtschaft, Sport und „Sonstige“, in absteigender Reihenfolge nach Anzahl des entsprechenden Lehrpersonals sortiert, ausweisen)?

Antwort

des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus

vom 19.11.2019

- 1.1 **Wie viele eingeplante Lehrerstellen an staatlichen Schulen waren im vergangenen Schuljahr 2018/2019 in Bayern nicht besetzt?**
- 1.2 **Welche Schularten waren durch die nicht besetzbaren Stellen betroffen (bitte in tabellarischer Form, gegliedert in Berufsschulen, Förderschulen, Grundschulen, Haupt- und Mittelschulen, Realschulen und Gymnasien, in absteigender Reihenfolge nach nicht besetzten Stellen sortiert, ausweisen)?**
- 1.3 **Welche Unterrichtsfächer waren durch die nicht besetzbaren Stellen betroffen (bitte in tabellarischer Form, gegliedert in Deutsch, Englisch, sonstige Fremdsprachen, Mathematik, Physik, Chemie, sonstige naturwissenschaftliche Unterrichtsfächer, Geschichte, Sozialkunde, Religion und Ethik, Wirtschaft, Sport und „Sonstige“, in absteigender Reihenfolge nach nicht besetzten Stellen sortiert, ausweisen)?**
- 3.1 **Wie viele eingeplante Lehrerstellen an staatlichen Schulen werden im kommenden Schuljahr 2019/2020 in Bayern voraussichtlich nicht besetzt werden können?**
- 3.2 **Welche Schularten sind durch die voraussichtlich nicht besetzbaren Stellen betroffen (bitte in tabellarischer Form, gegliedert in Berufsschulen, Förderschulen, Grundschulen, Haupt- und Mittelschulen, Realschulen und Gymnasien, in absteigender Reihenfolge nach voraussichtlich nicht besetzbaren Stellen sortiert, ausweisen)?**
- 3.3 **Welche Unterrichtsfächer sind durch die voraussichtlich nicht besetzbaren Stellen betroffen (bitte in tabellarischer Form, gegliedert in Deutsch, Englisch, sonstige Fremdsprachen, Mathematik, Physik, Chemie, sonstige naturwissenschaftliche Unterrichtsfächer, Geschichte, Sozialkunde, Religion und Ethik, Wirtschaft, Sport und „Sonstige“, in absteigender Reihenfolge nach voraussichtlich nicht besetzbaren Stellen sortiert, ausweisen)?**
- 5.1 **Wie viele eingeplante Lehrerstellen an staatlichen Schulen waren im vergangenen Schuljahr 2018/2019 in der Landeshauptstadt München nicht besetzt?**
- 5.2 **Welche Schularten waren in München durch die nicht besetzbaren Stellen betroffen (bitte in tabellarischer Form, gegliedert in Berufsschulen, Förderschulen, Grundschulen, Haupt- und Mittelschulen, Realschulen und Gymnasien, in absteigender Reihenfolge nach nicht besetzten Stellen sortiert, ausweisen)?**
- 5.3 **Welche Unterrichtsfächer an Münchener Schulen waren durch die nicht besetzbaren Stellen betroffen (bitte in tabellarischer Form, gegliedert in Deutsch, Englisch, sonstige Fremdsprachen, Mathematik, Physik, Chemie, sonstige naturwissenschaftliche Unterrichtsfächer, Geschichte, Sozialkunde, Religion und Ethik, Wirtschaft, Sport und „Sonstige“, in absteigender Reihenfolge nach nicht besetzten Stellen sortiert, ausweisen)?**

Zum jeweiligen Einstellungstermin wird aufgrund der aktuellen Bedarfssituation und innerhalb des vom Haushalt vorgegebenen Rahmens ermittelt, wie viele Stellen an den einzelnen Schularten zu besetzen sind. Im Schuljahr 2018/2019 (Einstellungstermin September 2018 für alle Schularten, zusätzlich Februar 2019 für berufliche Schulen und Gymnasien) konnten ebenso wie zum Einstellungstermin September 2019 (alle Schularten) alle geplanten Stellen besetzt werden. Dies wird auch zum zweiten Einstellungstermin im Schuljahr 2019/2020 im Februar 2020 (nur für berufliche Schulen und Gymnasien) der Fall sein.

- 2.1 Wie viele eingeplante Lehrerstellen an staatlichen Schulen konnten im vergangenen Schuljahr 2018/2019 in Bayern nur durch weniger qualifiziertes Personal besetzt werden (bitte in tabellarischer Form, gegliedert in Studenten, Quereinsteiger und Pensionäre ausweisen)?
- 2.2 Welche Schularten mussten am stärksten auf weniger qualifiziertes Personal zur Besetzung sonst offener Stellen zurückgreifen (bitte in tabellarischer Form, gegliedert in Berufsschulen, Förderschulen, Grundschulen, Haupt- und Mittelschulen, Realschulen und Gymnasien, in absteigender Reihenfolge nach Anzahl des entsprechenden Lehrpersonals sortiert, ausweisen)?
- 2.3 Bei welchen Unterrichtsfächern musste man am stärksten auf weniger qualifiziertes Personal zur Besetzung sonst offener Stellen zurückgreifen (bitte in tabellarischer Form, gegliedert in Deutsch, Englisch, sonstige Fremdsprachen, Mathematik, Physik, Chemie, sonstige naturwissenschaftliche Unterrichtsfächer, Geschichte, Sozialkunde, Religion und Ethik, Wirtschaft, Sport und „Sonstige“, in absteigender Reihenfolge nach Anzahl des entsprechenden Lehrpersonals sortiert, ausweisen)?
- 4.1 Wie viele eingeplante Lehrerstellen an staatlichen Schulen werden im kommenden Schuljahr 2019/2020 in Bayern nur durch weniger qualifiziertes Personal besetzt werden können (bitte in tabellarischer Form, gegliedert in Studenten, Quereinsteiger und Pensionäre ausweisen)?
- 4.2 Welche Schularten werden voraussichtlich am stärksten auf weniger qualifiziertes Personal zur Besetzung sonst offener Stellen zurückgreifen müssen (bitte in tabellarischer Form, gegliedert in Berufsschulen, Förderschulen, Grundschulen, Haupt- und Mittelschulen, Realschulen und Gymnasien, in absteigender Reihenfolge nach Anzahl des entsprechenden Lehrpersonals sortiert, ausweisen)?
- 4.3 Bei welchen Unterrichtsfächern wird man am stärksten auf weniger qualifiziertes Personal zur Besetzung sonst offener Stellen zurückgreifen müssen (bitte in tabellarischer Form, gegliedert in Deutsch, Englisch, sonstige Fremdsprachen, Mathematik, Physik, Chemie, sonstige naturwissenschaftliche Unterrichtsfächer, Geschichte, Sozialkunde, Religion und Ethik, Wirtschaft, Sport und „Sonstige“, in absteigender Reihenfolge nach Anzahl des entsprechenden Lehrpersonals sortiert, ausweisen)?
- 6.1 Wie viele eingeplante Lehrerstellen an staatlichen Schulen konnten im vergangenen Schuljahr 2018/2019 in der Landeshauptstadt München nur durch weniger qualifiziertes Personal besetzt werden (bitte in tabellarischer Form, gegliedert in Studenten, Quereinsteiger und Pensionäre ausweisen)?
- 6.2 Welche Schularten mussten in München am stärksten auf weniger qualifiziertes Personal zur Besetzung sonst offener Stellen zurückgreifen (bitte in tabellarischer Form, gegliedert in Berufsschulen, Förderschulen, Grundschulen, Haupt- und Mittelschulen, Realschulen und Gymnasien, in absteigender Reihenfolge nach Anzahl des entsprechenden Lehrpersonals sortiert, ausweisen)?
- 6.3 Bei welchen Unterrichtsfächern musste man an Münchener Schulen am stärksten auf weniger qualifiziertes Personal zur Besetzung sonst offener Stellen zurückgreifen (bitte in tabellarischer Form, gegliedert in Deutsch, Englisch, sonstige Fremdsprachen, Mathematik, Physik, Chemie, sonstige naturwissenschaftliche Unterrichtsfächer, Geschichte, Sozialkunde, Religion und Ethik, Wirtschaft, Sport und „Sonstige“, in absteigender Reihenfolge nach Anzahl des entsprechenden Lehrpersonals sortiert, ausweisen)?

Planstellen werden grundsätzlich nur an qualifizierte Lehrkräfte, die über die volle Befähigung für das jeweilige Lehramt verfügen, vergeben.

Gemäß diesem Grundsatz wurden bzw. werden diese Stellen weder – wie im Vorgespruch zu der Anfrage erwähnt – durch Studierende noch durch Seiteneinsteiger besetzt. Seiteneinsteiger werden gemäß der KMK-Dokumentation (KMK = Kultusministerkonferenz) „Einstellung von Lehrkräften“ als Personen definiert, die „über einen Hochschulabschluss, nicht jedoch über die erste Lehramtsprüfung [des Lehramts der

betreffenden oder auch einer anderen Schulart] verfügen und ohne das Absolvieren des eigentlichen Vorbereitungsdienstes in den Schuldienst eingestellt wurden“.¹

Davon strikt zu trennen sind die gegenwärtigen Anwendungen der Sondervorschriften nach Art. 22 Bayerisches Lehrerbildungsgesetz (BayLBG), die z. B. voll ausgebildeten Lehrkräften der Lehrämter an Realschulen oder Gymnasien im Wege einer Sondermaßnahme den Zugang zu den Lehrämtern an Grund-, Mittel- oder Förderschulen ermöglichen (bisweilen als „Quereinstieg“ bezeichnet). Nach Durchlaufen der Sondermaßnahme verfügen die entsprechenden Absolventen über die volle Qualifikation für das jeweilige Lehramt und können daher auf Planstelle eingestellt werden.

Im Sinne einer vollständigen Darstellung sind nachstehend die derzeit bestehenden Sondermaßnahmen nach Art. 22 BayLBG aufgeführt. Der Tabelle im Anhang kann zudem entnommen werden,

- wie viele erfolgreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer der jeweiligen Sondermaßnahmen als voll qualifizierte Bewerberinnen und Bewerber im Zeitraum September 2018 bis September 2019 eingestellt wurden,
- an welchen Schularten bzw. in welchen Fächern dies erfolgte sowie
- an welchen Schularten dies in der Landeshauptstadt München der Fall war.

Für den Einstellungstermin Februar 2020 (nur berufliche Schulen und Gymnasien) liegen noch keine Daten vor.

a) Grund- und Mittelschule

Zweitqualifizierung für Realschul- und Gymnasiallehrer

Seit dem Schuljahr 2015/2016 werden Lehrkräfte mit der Lehramtsbefähigung für Gymnasien bzw. Realschulen zu einer Zweitqualifizierung nach Art. 22 Abs. 2 Satz 2 BayLBG zugelassen, die den Erwerb der Lehramtsbefähigung für das Lehramt an Mittelschulen zum Ziel hat. Seit dem Schuljahr 2017/2018 wird eine Zweitqualifizierung auch für das Lehramt an Grundschulen angeboten. Die erfolgreichen Absolventen verfügen dann über zwei Lehramtsbefähigungen und arbeiten unbefristet beschäftigt, in der Regel verbeamtet, als Lehrkräfte an Grund- und Mittelschulen in Bayern.

Im aktuellen Schuljahr 2019/2020 nehmen über 1.200 Lehrkräfte (753 Grundschule, 467 Mittelschule) an den Maßnahmen teil, davon haben rund 370 (227 Grundschule, 137 Mittelschule) neu mit einer Zweitqualifizierung begonnen.

Darüber hinaus besteht für Personen, die bereits die Erste Staatsprüfung für ein anderes Lehramt in Erziehungswissenschaften sowie einem Unterrichtsfach erfolgreich abgelegt haben, die Möglichkeit, regulär in den Vorbereitungsdienst an der Grund- oder Mittelschule einzutreten. Dafür müssen die fehlenden Studien- und Prüfungsinhalte zunächst nach Anerkennung der bisher erbrachten Studienleistungen durch die Hochschule in einer Teilprüfung nachgeholt werden. Bei Bestehen der Zweiten Staatsprüfung ist eine Einstellung in den staatlichen Grund- oder Mittelschuldienst regulär möglich. Da die Absolventen alle erforderlichen Inhalte der Ersten und Zweiten Staatsprüfung im angestrebten Lehramt durchlaufen haben, werden diese nicht gesondert gelistet und sind aus diesem Grund in der Tabelle in der Anlage nicht aufgeführt.

b) Realschule

Im Bereich der Realschulen finden keine Sondermaßnahmen statt.

c) Gymnasium

Sondermaßnahme Kunst

Aufgrund des erhöhten Bedarfs an Bewerbern für das Lehramt an Gymnasien im Fach Kunst wurde eine Sondermaßnahme für Masterabsolventen mit Hauptfach Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung oder einem inhaltlich analogen Studienabschluss sowie für außerbayerische Absolventen mit der Ersten Staatsprüfung für das Fach Kunst in einer Fächerverbindung für die Sekundarstufe II nach Art. 22 Abs. 4 BayLBG geschaffen. Zwischen Februar 2018 und September 2019 konnten entsprechende Bewerberinnen und Bewerber für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt Kunst an Gymnasien zugelassen werden, um die Zweite Staatsprüfung abzulegen und die Lehramtsbefähigung zu erwerben.

Die Sondermaßnahme kommt erst für Einstellungen ab Februar 2020 zum Tragen, eine Person konnte den Vorbereitungsdienst jedoch verkürzen.

¹ https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/pdf/Statistik/Dokumentationen/Dok_218_EvL_2018.pdf.

d) Berufliche Schulen**(1) Zentrale Sondermaßnahme**

Zur Deckung des Bedarfs an Lehrkräften der Fachrichtungen

- Elektrotechnik (Elektro- und Informationstechnik),
- Metalltechnik (Maschinenbau)

findet eine zentrale Sondermaßnahme statt, durch die Diplomingenieure (Universität) und Masterabsolventen (Universität bzw. Hochschule für angewandte Wissenschaften bzw. Fachhochschule) zum Vorbereitungsdienst für das Lehramt an beruflichen Schulen zugelassen werden, um die Zweite Staatsprüfung abzulegen und die Lehramtsbefähigung zu erwerben.

Aktuell findet auch für die Fachrichtung Bautechnik eine entsprechende Sondermaßnahme statt, für die für die Einstellungszeiträume September 2018 und September 2019 jedoch noch keine Absolventen zur Einstellung zur Verfügung standen.

(2) Schulspezifische Sondermaßnahme

Aufgrund des besonderen Bedarfs einzelner beruflicher Schulen in der Fachrichtung Agrarwirtschaft kann die Zulassung von Diplomingenieuren (Universität) und Masterabsolventen (Universität bzw. Hochschule für angewandte Wissenschaften bzw. Fachhochschule) zum Vorbereitungsdienst für das Lehramt an beruflichen Schulen erfolgen, um die Zweite Staatsprüfung abzulegen und die Lehramtsbefähigung zu erwerben. Die Bewerbung erfolgt direkt bei der betroffenen Schule.

Eine entsprechende Sondermaßnahme findet bei Bedarf grundsätzlich auch für die Fachrichtungen Informationstechnik, Labor- und Prozesstechnik sowie Druck- und Medientechnik statt, für die für die Einstellungszeiträume September 2018 und September 2019 jedoch keine Absolventen zur Einstellung zur Verfügung standen.

(3) Sondermaßnahme Deutsch/Englisch (Absolventen Gymnasium)

Letztmalig zum September 2016 wurde eine Sondermaßnahme durchgeführt, die Lehrkräfte mit der Ersten Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien in den Fächern Deutsch und Englisch in Verbindung mit weiteren Unterrichtsfächern zum Vorbereitungsdienst für das Lehramt an beruflichen Schulen zugelassen hat. Die letzten Absolventen dieser Sondermaßnahme standen zum September 2018 zur Einstellung zur Verfügung.

e) Förderschule**(1) Zweitqualifizierungsmaßnahme Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung**

Lehrkräfte mit einer vollständigen Lehramtsbefähigung (Erste und Zweite Staatsprüfung) für Realschulen bzw. Gymnasien mit mindestens sechsmonatiger Erfahrungszeit an einer Förderschule in Bayern werden nach positiver Eignungsfeststellung durch die Schulleitung sowie die Regierung zu einer zweijährigen Zweitqualifizierungsmaßnahme zugelassen, durch die die Befähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik erworben wird. Die Ausbildung erfolgt mit einer regionalen Ausbildungsleitung und Betreuungslehrkraft, mit universitären Fortbildungstagen und Ausbildungswochen in regierungsbezirksübergreifenden Settings.

(2) Zweitqualifizierungsmaßnahme Förderschwerpunkt Sehen

Aktuell ist das Studium der Blinden- und Sehbehindertenpädagogik in Bayern noch nicht möglich (die Einrichtung eines bayerischen Lehrstuhls befindet sich jedoch bereits in der Umsetzung), weshalb ein besonderer Bedarf an qualifizierten Lehrkräften besteht.

Lehrkräfte mit einer vollständigen Lehramtsbefähigung (Erste und Zweite Staatsprüfung) für Realschulen bzw. Gymnasien mit mindestens einjähriger Erfahrungszeit an einer Förderschule mit Förderschwerpunkt Sehen in Bayern werden nach positiver Eignungsfeststellung durch die Schulleitung sowie die Regierung zu einer zweijährigen Zweitqualifizierungsmaßnahme mit Abschluss eines Aufbaustudiengangs (Staatsexamen) in der Fachrichtung Blinden- und Sehbehindertenpädagogik zugelassen, wodurch die Befähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik erworben wird. Die Ausbildung erfolgt mit einer Ausbildungsleitung und Betreuungslehrkraft sowie durch die Teilnahme an Ausbildungstagen.

Gegliedert nach Schularten wurden seit September 2018 die folgenden Einstellungen von voll qualifizierten Absolventen der oben beschriebenen Sondermaßnahmen vorgenommen:

Schulart	Anzahl Einstellung durch eine Sondermaßnahme voll qualifizierter Lehrkräfte (in Vollzeitlehreereinheiten = „Stellen“)			
	Ganz Bayern			davon: München
	gesamt	Schuljahr 2018/2019	September 2019	Schuljahr 2018/2019
Mittelschule	716	503	213	58
Grundschule	366	47	319	5
Förderschule	282	112,5	169,5	9
berufliche Schulen	46	29	17	0
Gymnasium	1	0	1	0
Realschule	0	0	0	0

Für die betroffenen Fächer wird auf die Übersicht in der Anlage verwiesen.

Hinsichtlich der im Vorspruch zu der Anfrage ebenfalls erwähnten Lehrkräfte im Ruhestand („Pensionäre“) gilt, dass diese auch nach ihrer Ruhestandsversetzung über die jeweilige Lehrbefähigung verfügen, d. h. grundsätzlich voll qualifiziert für das jeweilige Lehramt sind. Eine (erneute) Besetzung von Planstellen mit diesen Lehrkräften erfolgt indes nicht.

**Einstellungen von Absolventen der Sondermaßnahmen September 2018 bis September 2019 (jeweils volle
Qualifikation für das jeweilige für das jeweilige Lehramt)**

Schulart	Art der Sondermaßnahme	ggf. beteiligte/ betroffene Fächer	Einstellung erfolgreicher Teilnehmer (Staatliches Personal) auf Planstelle bayernweit in Vollzeitlehreereinheiten			Einstellung erfolgreicher Teilnehmer (Staatliches Personal) in der LH München in Vollzeitlehreereinheiten
			Sep 18	Feb 19	Sep 19	Schuljahr 2018/2019
Grundschule	Zweitqualifikation für Realschul- und Gymnasiallehrer	/	47	0	319	5
Mittelschule	Zweitqualifikation für Realschul- und Gymnasiallehrer	/	466	37	213	58
Förderschule	Zweitqualifikation emotionale soziale Entwicklung	/	112,5	0	167,5	9
Förderschule	Zweitqualifikation Sehen	/	0	0	2	---
Berufliche Schulen	Zentrale Sondermaßnahme	Elektrotechnik (Elektro- und Informationstechnik)	6	0	7	0
Berufliche Schulen	Zentrale Sondermaßnahme	Metalltechnik (Maschinenbau)	16	0	9	0
Berufliche Schulen	Schulartspezifische Sondermaßnahme	Agrarwirtschaft	0	0	1	0
Berufliche Schulen	Sondermaßnahme Deutsch/Englisch	Deutsch und Englisch	7	0	0	0
Gymnasium	Sondermaßnahme Kunst	Kunst	0	0	1	0